

Gallspach goes Hollywood

THEMENBEREICH | BASISDIENSTLEISTUNGEN, LEADER, GEMEINDEN
UNTERGLIEDERUNG | CHANCENGLEICHHEIT | INTEGRATION & SOZIALE
INKLUSION | GESUNDHEIT | LEADER
PROJEKTREGION | OBERÖSTERREICH
LE-PERIODE | LE 14-20
PROJEKTLAUFZEIT | 18.02.2019-01.11.2019
PROJEKTKOSTEN GESAMT | 4.921,80€
FÖRDERSUMME AUS LE 14-20 | 3.937,40€
MASSNAHME | FÖRDERUNG ZUR LOKALEN ENTWICKLUNG (CLLD)
TEILMASSNAHME | 19.2. FÖRDERUNG FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER VORHABEN IM
RAHMEN DER VON DER ÖRTLICHEN BEVÖLKERUNG BETRIEBENEN STRATEGIE FÜR
LOKALE ENTWICKLUNG
VORHABENSART | 19.2.1. UMSETZUNG DER LOKALEN ENTWICKLUNGSSTRATEGIE
PROJEKTTRÄGER | ARGE GALLSPACH GOES HOLLYWOOD

KURZBESCHREIBUNG

Die Synapse Gallspach, eine Rehabilitationseinrichtung der Assista Soziale Dienste GmbH aus Altenhof feierte im Jahr 2019 ihr 10-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass wurde die ARGE "Gallspach goes Hollywood" gegründet, um dadurch den BewohnerInnen der Synapse die Möglichkeit zu geben gemeinsam einen Film über den Alltag mit Beeinträchtigung zu planen, entwickeln und umzusetzen.

AUSGANGSSITUATION

Als erfahrener Gesamtanbieter im Sozialbereich ist Assista Soziale Dienste GmbH spezialisiert auf die besonderen Bedürfnisse von Menschen mit körperlichen und mehrfachen Beeinträchtigungen. Assista bietet rund 350 Menschen mit Beeinträchtigungen an sechs Standorten in Oberösterreich ein breites Spektrum an Leistungen: individuelle Pflege & verlässliche Betreuung, sinnstiftende Tagsstruktur, Integrative Beschäftigungsformen in Kooperationsbetrieben sowie professionelle Therapie- & spezielle Reha-Angebote.

Anlässlich des Jubiläums "10 Jahre Synapse Gallspach" im Jahr 2019 wurde die Idee geboren, mit BewohnerInnen / KlientInnen unterstützt von MitarbeiterInnen einen gemeinsamen Film zu produzieren. Mit dieser Filmproduktion wurde den KlientInnen/BewohnerInnen der Synapse Gallspach ein kreativer Rahmen geboten, in dem sie selbständig, mit professioneller Unterstützung, im Filmemachen eigene Ideen umsetzen konnten.

ZIELE UND ZIELGRUPPEN

- Die selbstkonzipierte Film- und Medienproduktion ist für die KlientInnen/BewohnerInnen eine ideale Plattform, um ihre Anliegen und ihren Alltag auf unterhaltsame Weise einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich zu machen.
- Durch das „Rollenspiel“ setzen sich die KlientInnen/BewohnerInnen mit ihrer Beeinträchtigung und/oder Krankheit auseinander. Was geht, was geht nicht? Ihre Phantasie wird angeregt, sie können neue Perspektiven, Fähigkeiten und Interessen an sich entdecken.

- Der Ort Gallspach wird mit einbezogen und bietet einen idealen Platz für Dreharbeiten. Bestehende Synergien mit dem Bürgermeister und den BewohnerInnen von Gallspach sollen verstärkt werden.
- Ein Filmprojekt ist ein ganzheitliches Training für die KlientInnen, auf körperlicher und kognitiver Ebene.
- Im Sinne der Inklusion legen wir Wert auf eine größtmögliche Präsentation in der Öffentlichkeit (Kinos, Online-Plattformen, Filmfestivals...). Filmgespräche dienen dazu, um mit dem Publikum in einen Austausch zu kommen.
- Für die Realisierung des Filmes spielt Teamarbeit eine wesentliche Rolle. Gemeinsam etwas zu erschaffen stärkt das Selbstbewusstsein und die soziale Kompetenz der Menschen mit Beeinträchtigten und auch den Teamgeist.

PROJEKTUMSETZUNG UND MASSNAHMEN

Um dieses Projekt umzusetzen wurde die ARGE „Gallspach goes Hollywood“ gegründet. Als idealer Kooperationspartner konnte der Verein mkh° (Medien Kultur Haus Wels) gewonnen werden, der sich auf Film-/Medienprojekte mit Laien spezialisiert hat.

Nach einem intensiven Brainstorming mit den (jungen) KlientInnen war klar: Es wird kein gewöhnlicher Film produziert sondern einen Action-Genre Trailer in Anlehnung an die Filmreihe „Rocky“. Der Inhalt des Filmes wurde von den Beeinträchtigten selbständig – mit professioneller Unterstützung - erarbeitet. Die KlientInnen/BewohnerInnen adaptierten und modifizierten für sich den Inhalt von „Rocky“: Die Synapse Gallspach fungiert in diesem Spielfilm als Trainingszentrum für ProfisportlerInnen. Drehort war die Synapse Gallspach und der Ort Gallspach.

Durch die Überzeichnung bekannter Action-Film-Szenen soll ein behutsamer und respektvoller Einblick in die Lebensrealitäten sowie den Alltag von Menschen mit Beeinträchtigungen geschaffen werden.

Für eine Filmproduktion ist Teamarbeit sehr wichtig. Jeder einzelne Bereich wie Ton, Sound(effekte), Maske & Kostüm, Requisite, Setdesign, Postproduktion, Verpflegung etc. ergeben den Film. Ein wichtiges Anliegen war es, den Menschen mit Beeinträchtigungen die Möglichkeit zu bieten, in alle „Departments“ zu schnuppern um eine größtmögliche Partizipation zu ermöglichen.

Alle Aspekte des Films wurden im Rahmen mehrerer Workshops geplant und die dabei entstandenen Ideen mit professioneller Unterstützung mit den KlientInnen/BewohnerInnen umgesetzt.

Das Medien Kultur Haus verfügt über hochwertiges Filmequipment und setzte auch hohe Ansprüche an die technische Umsetzung des Films.

ERGEBNISSE UND WIRKUNGEN

Die kostenlose Filmpremiere von "Rocky Rollstuhl - Sie geben alles, nur nicht auf" wurde im Kursaal der Marktgemeinde Gallspach abgehalten. Die regionale aber auch überregionale Presse kündigte dieses außergewöhnliche Projekt - zur Freude des Filmteams - groß an.

Über 230 Personen füllten den Kursaal und ermöglichten den KlientInnen einen unvergesslichen Abend im Rampenlicht.

ERFAHRUNG

Die Möglichkeit der LEADER-Kleinprojekte hat hier sehr große Wirkung gezeigt. Nur Dank dieser finanziellen Unterstützung hat sich das Projektteam "drüber getraut" und ein wunderbares Projekt, welches auf die gesamte Region positiv ausgestrahlt hat, verwirklicht. 3 Erfolgsfaktoren: engagierte Menschen, unkomplizierte Abläufe in der Förderung und viel Support von Seiten des LAG Managements .



Assista



Assista

LINKS

https://www.youtube.com/redirect?event=video_description&v=MFl6tBQZ31k&redir_token=JTX3FhHnxSQCY-A1ujfORSJHHmx8MTU4NzcxMTQyMEAxNTg3NjI1MDIw&q=https%3A%2F%2Fwww.assista.org%2F (<https://www.youtube.com/watch?v=MFl6tBQZ31k>)